

Wölflein-Handbuch

Für neue Wölflein-Eltern



Inhalt

Elterninitiative
Elterndienste
An was alles zu denken ist
Eingewöhnung
Krankheit
Mittagessen
Elterngespräche
Kontaktdaten
Tagesablauf
Checklisten Waldtag, Sommerzeit, Winterzeit

Herzlich Willkommen bei den Wölflein!

Elterninitiative

Wer sein Kind bei den „Oedenstockacher Wölflein“ betreuen lassen will, wird Mitglied im gleichnamigen Verein. Von dem Engagement, der Mitarbeit und Mitgestaltung unserer Wölfleineltern hängt der reibungslose Ablauf unseres Wölfleinlebens in der Elterninitiative ab. Mindestens drei Mitglieder bilden jeweils den Vereinsvorstand. Dieser besteht aus Vorsitz, Kassierer und Schriftführer. Der jeweils „alte“ Vorstand arbeitet den neuen umfassend ein.

Weg von einer reinen Dienstleistung der Kinderbetreuung hin zu einer lebendigen Partnerschaft. Im Rahmen unseres kleinen Vereins hat jeder die Möglichkeit, sich und seine Ideen, Fähigkeiten und Fertigkeiten für alle innerhalb unserer Gemeinschaft einzubringen. So entsteht eine lebendige „Wölfleinfamilie“.

Wir erwarten euer Engagement durch das Übernehmen von Elternämtern, beim Arbeitsfest, durch das Erledigen von Besorgungen und der Mitarbeit bei besonderen Aktionen und Festen. Durch eure Mithilfe haben wir mehr Zeit für die pädagogische Arbeit mit den Kindern!

Als Elterndienste werden unter anderem vergeben:

- ⤴ Feste (z.B. Arbeitsfest) organisieren
- ⤴ Pflege- und Putzmittel einkaufen
- ⤴ Elterncafé organisieren
- ⤴ Sicherheitsgewährleistung
(Arznei, Erste-Hilfe-Kurse, Hygiene)
- ⤴ Homepage aktualisieren
- ⤴ Reparaturen und Gartenarbeit erledigen
- ⤴ Krippenwägen warten
- ⤴ Mülltonnen leeren lassen
- ⤴ Vertretungsliste verwalten
- ⤴ Decken/Kissen waschen
- ⤴ Fundsachen kontrollieren
- ⤴ Elternbeirat

usw....

Eingewöhnung...

Die Eingewöhnung beginnt an einem vorab vereinbarten Montag (Ausnahmen: Feiertage). Zur Begleitung eures Kindes in die Krippe müsst ihr ca. 1 Woche einplanen. Als Bezugsperson sollten die Mutter, der Vater, die Oma etc. begleiten. Dabei soll die Person für das Kind da sein, wenn sie gebraucht wird. Für das Trösten und Wickeln ist in dieser Zeit ausschließlich die Bezugsperson verantwortlich. Aber bitte nicht als aktiver Spielpartner! Ihr dürft euch (z.B. mit einem Buch) in eine Ecke zurückziehen und das Geschehen verfolgen... Für die Eingewöhnung bringt ihr bitte Schnuller, Tröster, einen Schal der Mama und ein Lieblingsspielzeug (z.B. Teddy, Puppe, Buch, Bagger etc.) mit.

Der Ablauf der Eingewöhnung gestaltet sich ungefähr wie folgt:

Montag	1.Tag 09:15-10:15 Uhr mit Bezugsperson
Dienstag	2.Tag 09:15-10:15 Uhr mit Bezugsperson
Mittwoch	3.Tag 09:15-10:15 Uhr mit Bezugsperson
Donnerstag	4.Tag 09:15-10:15 Uhr mit Bezugsperson und 10:15-10:45 Uhr ohne Bezugsperson
Freitag	5.Tag 09:15-09:45 Uhr ohne Bezugsperson

Nach den angegebenen Uhrzeiten zieht ihr euch an und geht zusammen nach Hause.

Am dritten Tag besprechen wir mit euch, wie die weiteren Eingewöhnungstage verlaufen können. Im Mittelpunkt steht die erste Trennung vom Kind und dass ihr vorher mit eurem Kind darüber reden solltet.

Am vierten Tag der Eingewöhnung werden wir in Absprache mit euch Eltern die Bezugsperson das erste Mal für max. ½ Stunden zum „Einkaufen“ o.ä. schicken.

Die Bezugsperson muss sich in der Eingewöhnungsphase immer ganz bewusst vom Kind verabschieden. Habt Vertrauen in euer Kind, und sagt uns bitte Bescheid, wenn ihr von uns eine kurze Rückmeldung haben möchtet! Dann rufen wir euch gerne an oder senden eine E-Mail, dass alles ok ist. Wenn wir das Gefühl haben, dass euer Kind euch braucht, dann rufen wir natürlich früher an, sodass es eher als verabredet abgeholt werden kann.

Am 5. Tag kommt euer Kind um 09:15 Uhr dann das erste Mal ohne euch zum Spielen! Der Abschied wird leichter, wenn ihr den Start in den Wölfleintag kurzhaltet. Infos zum Schlafen, Essen und Allgemeinzustand sollten morgens knappgehalten werden! Nach einer halben Stunde darf euer Kind wieder abgeholt werden. Nach einem kurzen Austausch zieht ihr euch an und geht wieder nach Hause. Dabei ist uns ganz wichtig, dass ihr euer Kind beim Abholen nicht im Flur spielen lasst oder in der Garderobe gefrühstückt wird. Es muss lernen, dass es nach Hause geht, wenn Mama oder Papa etc. es abholen.

Ab dem sechsten Eingewöhnungstag kommt euer Kind immer zu den Zeiten, die ihr mit der Betreuungsperson abgesprochen habt. Dabei achten wir sehr darauf, dass jedes Kind eine individuelle, sanfte und möglichst stressfreie Eingewöhnung genießen kann.

Alle drei- und vier-Tages Kinder kommen in den ersten drei Wochen auch 5 Tage pro Woche zu den Wölflein.

Den Frühdienst könnt ihr dann gerne in Anspruch nehmen, wenn euer Kind komplett eingewöhnt ist und bis zu Schluss bleiben darf.

Wendet euch bei Fragen bitte an uns! Sollte euch etwas auf dem Herzen liegen, vereinbaren wir gerne einen Gesprächstermin.

Jedes Kind ist individuell - ebenso verschieden gestalten sich die ersten Wochen bei den Wölflein. Es gibt keine pauschale Eingewöhnungszeit, sondern diese richtet sich nach den Bedürfnissen eures Kindes. Eine Zeitspanne von 4-6 Wochen sollte von euch eingeplant werden. In dieser Zeit kommt euer Wölflein anfangs eine ½ Stunde und dann immer etwas länger. Ihr müsst damit rechnen, dass es in den ersten Wochen noch nicht den ganzen Vormittag bei den Wölflein bleibt, sondern ihr schon nach 1-3 Std. euer Kind wieder abholen dürft.

Krankheit

Bei ansteckenden Krankheiten, Fieber und allgemeinem Unwohlsein lasst ihr euer Kind bitte daheim. Einige Kinderkrankheiten sind meldepflichtig und dann braucht ihr eventuell auch ein Attest vom Arzt, ob euer Kind wieder in die Krippe kommen darf. Wir haben eine Übersicht, für welche Krankheiten ihr eine Bescheinigung braucht.

Sollte euer Kind während des Vormittags krank werden, bitten wir euch telefonisch, es wieder abzuholen.

Frühstück

Wir möchten den Kindern einen genussvollen und verantwortungsvollen Umgang mit dem Essen vermitteln. Es ist uns ein großes Anliegen auf Zucker und Süßungsmittel - so weit möglich - zu verzichten. Als Eltern von kleinen Krippenkindern sollt Ihr Zuhause selbst entscheiden können wieviel Süßes euer Kind bekommt. Bei den Wölflein sollte es keine süßen Sachen geben.

Zum **Frühstück** könnt ihr gerne folgendes einpacken:

- Brot, Brezn, Semmeln, Knäckebrötchen
- Obst, Gemüse
- Käse, Wurst, Ei, Pflanzenaufstrich
- Naturjoghurt, Müsli
- Als Getränk bitte nur Wasser oder ungesüßten Tee in der Flasche

Verzichtet bitte auf:

- Nüsse
- Kiwi
- Verpackte Lebensmittel (Babybel, Abziehkäse, Bifi, ...)
- „Quetschie“ (püriertes Obst)
- Süßen Aufstrich
- Saft
- Kuchen, Kekse, Waffeln, Zwieback
- Kracker

Wir möchten gerne so viel als möglich unnötigen Müll vermeiden. Danke.

Mittagessen

Unser Essen bekommen wir von einem Bio-Caterer (www.strohmaier-catering.de) aus der Umgebung täglich frisch zubereitet zur Mittagszeit geliefert. Die Bestellung nehmt ihr selbstständig über das Onlineportal www.kitafino.de vor. Der Essensplan hängt bereits in der Vorwoche aus, sodass ihr euch informieren könnt, was die kleinen Wölflein leckeres verspeisen dürfen.

Ein Stück frisches ungeschnittenes Obst für den Nachtsch bringt jedes Wölflein selbst mit.

Elterngespräche

Termine für ein Elterngespräch können gerne jederzeit im Voraus mit den Erziehern vereinbart werden. Die Bring- und Abholzeit dient nur dazu wichtige Informationen kurz auszutauschen.

Kontakt Daten

Bitte hinterlasst alle Telefonnummern, unter denen wir euch oder die Abholberechtigten im Notfall erreichen können.

Ansonsten kommunizieren wir auch viel über E-Mail. Bitte schaut regelmäßig nach. Wichtige Mitteilungen hängen immer an den Pinnwänden im Flur oder an der Tür der Wölflein aus.

An was alles zu denken ist:

- Morgens bis spätestens 8.30 Uhr in der Gruppe sein
- Regenkleidung und Wechselwäsche mitbringen
- Trinkflasche (Wasser) und Brotzeit (nichts Süßes) in die Boxen neben der Tür im jeweiligen Gruppenraum stellen
- Kleidung beschriften (auch Schuhe)
- Vertretungstage aus dem Kalender notieren
- Bitte bequeme Kleidung anziehen, damit die Kinder selbstständig auf die Toilette gehen können (keine Latzhose)
- Schuhe bitte mit Klettverschluss
- Stoppersocken
- 1 Portfolioordner (schmal, vierlöchrig)
- 1 Familienfoto
- Papiere: ärztliche Bescheinigung, Impfpass und U-Heft mitbringen, Einverständnis Foto / Abholbestätigung / Infektionsschutzgesetz, Erstgesprächsbogen
- Schlafen: Schlafsack / Decke, Kopfkissen, Kuscheltier, Schnuller, etc.

Tagesablauf

7:30 – 08:30 Uhr	Bringzeit / Freispiel Frühdienst 07:30 - ca. kurz nach 08:00 Uhr bei den Waldwölflein
08:30 – 08:35 Uhr	Alle räumen gemeinsam auf und gehen anschließend die Hände waschen.
08:35 – 09:10 Uhr	Frühstück
09:10 - 09:40 Uhr	Freispiel / Basteln
09:40 - 10:00 Uhr	Morgenkreis
10:00 - 10:15 Uhr	Anziehen zum Rausgehen
10:15 – 11:15 Uhr	Wir gehen an die frische Luft, in den Garten, Spazieren in die nähere Umgebung
11:15 Uhr	Rückkehr, Umziehen/Ausziehen
11:30 Uhr	Mittagessen
12:00 Uhr	Körperpflege/Hygiene

Wiesenwölflein:

12:15 Uhr Spielen im Spielzimmer

ab 12:30 Uhr könnt ihr euer Wiesenwölflein wieder abholen

Waldwölflein:

12:15 Uhr Die Kinder holen ihre Kuschtiere / Schnuller
und werden ins Bett gebracht.

14:15 Uhr Alle Waldwölfleinkinder werden geweckt. Nach
dem Wickeln und Anziehen werden die
Waldwölflein abgeholt.

Bitte holt eure Wölflein pünktlich ab:

Wiesenwölflein bis 13:00 Uhr

Waldwölflein bis 15:00 Uhr

Bitte richtet euch mit dem Abholen so ein, dass ihr **spätestens
um 13:00 Uhr / 15:00 Uhr die Einrichtung** verlasst.

Wir bedanken uns für eure Mithilfe und wünschen euch eine
schöne Wölfleinzeit!

Eure Wölfleinbändiger/innen

Elke, Dominick, Christine, Ines, Steffi und Sophia

Stand Juni 2019

Checkliste Waldtag

Brotzeit: nichts was klebrig ist, z.B. Leberwurst, Marmelade, Himbeeren, Erdbeeren

besser: Gemüse (lockt nicht so die Wespen an), Wurst- oder Käsebrötchen, Paprika, Apfel, Gurke, Kohlrabi, Salametti, Käse...

Der Waldtag wird am Anfang der Woche im Wochenplan bekannt gegeben (Frühling bis Herbst). Wir ziehen uns (bei trockener Witterung) kurz nach 8:00 Uhr zum Rausgehen an und fahren los (Picknick dann im Wagen oder noch in der Einrichtung). Bei Kälte und Regen essen wir morgens im Haus und gehen danach in den Wald.

Trinken:

Wasser pur in gut schließbarer Flasche (in der kalten Jahreszeit warmes Wasser einfüllen)!

Rucksack mit Brustgurt

Kleidung:

dünnes langes Oberteil; dünne lange Hose, die sich zuverlässig in die Socken stecken lässt (keine 7/8 Hose), lange Socken, die über die Hose gehen (Zeckenschutz); feste Schuhe.

Bei kühlerem Wetter: Zwiebellook

Bei unsicherer Wetterlage: Regenkleidung inkl. Gummistiefel

Bei Sonne: unbedingt alle nicht bedeckten Hautpartien mit Sonnenschutzcreme eincremen.

Sonnenhüte haben wir für alle Wölflein da.

Bitte sucht nach dem Waldtag euer Kind nach Zecken ab!

Sommer Checkliste

- dünne, wasserdichte Matschhose mit Fußschlaufen
- dünne Regenjacke
- ungefütterte Gummistiefel
- dünne Stoppersocken
- Kind bitte morgens eincremen

Winter Checkliste

- gefütterte, wasserdichte Matschhose mit Fußschlaufen
- gefütterte Regenjacke
- gefütterte Gummistiefel
- Schneeanzug
- wasserfeste Fäustlinge mit langer Stulpe
- warme Mütze, Schal
- Schneestiefel
- dicke Stoppersocken

Wechselwäsche bitte ganzjährig saisonal mitbringen und nach Bedarf auffüllen (Bodies/Unterwäsche, Pullover, T-Shirt, Hose, Socken).